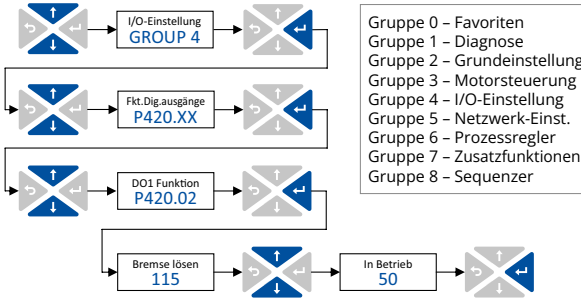


Bedienung Keypad

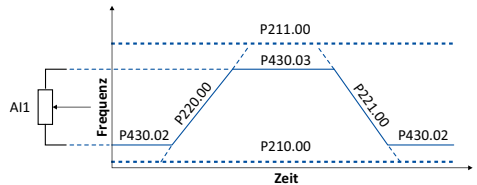


	Navigation im Menü Parameteränderung
	Einstieg Menü/Parameter Parameter bestätigen
	Ausstieg Menü/Parameter
	Keypad-Steuerung
	Motor starten
	Drehrichtung umkehren
	Motor stoppen

Gruppe 0 – Favoriten: Schnellzugriff auf die wichtigsten Parameter (*)

Vorgehensweise bei der Inbetriebnahme

1. Voreinstellung laden: P700.01 = 1 setzen
2. Sprache auswählen: P705.00 (1 = Englisch; 2 = Deutsch)
3. Grundeinstellung U7f-Kennliniensteuerung:
 *P208.01 Netzspannung einstellen
 *P303.01 Basis-Spannung = Motor-Bemessungsspannung
 *P303.02 Basis-Frequenz = Motor-Bemessungsfrequenz
 *P210.00 Minimalfrequenz [Hz]
 *P211.00 Maximalfrequenz [Hz]
 *P220.00 Beschleunigungszeit [s]
 *P221.00 Verzögerungszeit [s]
 *P430.02 Analogeingang 1: Min-Frequenz-Wert [Hz]
 *P430.03 Analogeingang 1: Max-Frequenz-Wert [Hz]



Steuerung des Umrichters mit dem Keypad

Setze Parameter:

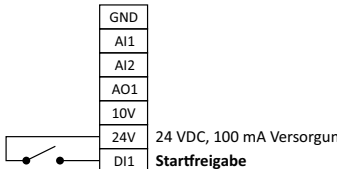
- *P200.00 = 1 (Keypad als Steuerquelle)
- *P201.01 = 1 (Keypad als Sollwertquelle)

oder

Bedienung:

	Drehrichtung umkehren
	Frequenz-Sollwert ändern
	Motor starten/stoppen

Anschluss I/O-Klemmen:

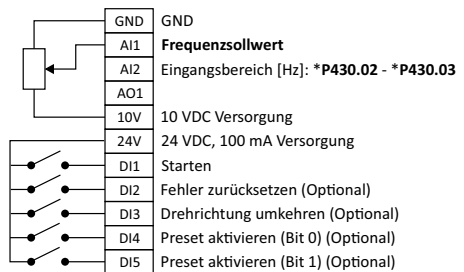


Steuerung des Umrichters über Klemmen (Voreinstellung)

Setze Parameter:

- *P450.01 Frequenz-Sollwert-Presets: Freq.-Preset 1 [Hz]
- *P450.02 Frequenz-Sollwert-Presets: Freq.-Preset 2 [Hz]
- *P450.03 Frequenz-Sollwert-Presets: Freq.-Preset 3 [Hz]

Anschluss I/O-Klemmen:



Parametereinstellungen im Anwenderspeicher des Speichermoduls speichern

	Parametereinstellungen speichern: Keypad-Enter-Taste länger als 3 s betätigen	Keypad-Anzeige: SET blinkt = Parametereinstellungen nicht gespeichert an = Parametereinstellungen gespeichert
--	--	--

Flexible I/O-Konfiguration

Voreinstellung
*P201.01
(konfiguriert AI1 als
Standardsollwert)

*P400.02
*P400.04
*P400.13
*P400.18
*P400.19
*P420.02
*P420.01

Starten
Fehler zurücksetzen
Drehrichtung umkehren
Preset aktivieren (Bit 0)
Preset aktivieren (Bit 1)
DO1 angesteuert bei
Bremse lösen
Relais angesteuert bei
Betriebsbereit

24E
GND
AI1
AI2
AO1
10V
24V
DI1
DI2
DI3
DI4
DI5
DO1
GND
NO
COM
NC

Optionale externe 24-V-Versorgung (nur i550)
GND für analoge und digitale Signale
Analogeingang 1 Konfig.: *P430.01 (0 ... 10 VDC Signal)
Analogeingang 2 Bereich [Hz]: *P430.02 - *P430.03
Analogausgang 1
10 VDC, Versorgung für Potenziometer
24 VDC, 100 mA Versorgung, Referenz für digitale Eingänge
Digitaleingang 1
Digitaleingang 2
Digitaleingang 3
Digitaleingang 4
Digitaleingang 5
Digitalausgang 1
GND für analoge und digitale Signale
Relais Schliesserkontakt
Relais Mittelkontakt
Relais Öffnerkontakt

Bit 1	Bit 0	Frequenz-Presets
0	1	Preset 01 (*P450.01)
1	0	Preset 02 (*P450.02)
1	1	Preset 03 (*P450.03)

- **Standard-Sollwertquelle** (*P201.01) setzen.
- **Schnellhalt aktivieren** (*P400.03): Motor innerhalb der in P225.00 eingestellten Verzögerungszeit in den Stillstand führen.
- **Jog-Vorwärts** (P400.10) und **Jog-Rückwärts** (P400.11): Motor zustandsgesteuert vorwärts mit Frequenz-Preset 05 (P450.05) oder rückwärts mit Frequenz-Preset 06 (P450.06) drehen lassen.
- **Drehrichtung umkehren** (*P400.13): Frequenz-Sollwert invertieren.

Diagnose

*P100.00 Ausgangsfrequenz [Hz]	*P103.00 Ist-Strom [%]	P125.01 Aktive Steuerquelle
P102.00 Frequenz-Sollwert [Hz]	(100 % = Motorbemessungsstrom)	P125.02 Aktive Sollwertquelle

LED "RDY" (blau)	LED "ERR" (rot)	Status/Bedeutung
aus	aus	Versorgungsspannung nicht vorhanden
		Initialisierung (Umrichter wird gestartet)
blinkt	aus	Sicher abgeschaltetes Moment (STO) aktiv. Der Umrichter wurde von der integrierten funktionalen Sicherheit gesperrt.
	blinkt schnell	Sicher abgeschaltetes Moment (STO) aktiv, Warnung vorhanden. Der Umrichter wurde von der integrierten funktionalen Sicherheit gesperrt.
	aus	Umrichter gesperrt
	blinkt schnell	Umrichter gesperrt, Warnung vorhanden.
		Umrichter gesperrt, Fehler aktiv.
	alle 1.5 s kurz an	Umrichter gesperrt, keine Zwischenkreisspannung.
	aus	Umrichter freigegeben. Motor läuft entsprechend dem vorgegebenen Sollwert oder Schnellhalt aktiv.
	blinkt schnell	Umrichter freigegeben, Warnung vorhanden. Motor läuft entsprechend dem vorgegebenen Sollwert oder Schnellhalt aktiv.
	blinkt	Umrichter freigegeben, Schnellhalt als Reaktion auf eine Störung aktiv.

Fehlermeldung	Ursache (W. = Warnung, T. = Störung, F. = Fehler)	Behebung
.2382/.2383	Ixt-Fehler/Ixt-Warnung	Last reduzieren, Rampen anpassen
.3210/.3211	Überspannung Zwischenkreis/ Warnung Überspannung Zwischenkreis	Dynamik des Lastprofils reduzieren, Netzspannung prüfen, Einstellungen zum Bremsenergiemanagement prüfen
.3220/.3221	Unterspannung Zwischenkreis/ Warnung Unterspannung Zwischenkreis	Netzspannung überprüfen, Zwischenkreisspannung (P105.00) überprüfen, Netzeinstellungen überprüfen, Sicherungen überprüfen
.3222	DC-Zwischenkreisspannung zu niedrig für Einschalten	
.4310	Motorübertemperaturfehler (PTC)	Umgebungstemperatur und Motorlast kontrollieren
.6280	Trigger/Funktionen falsch verbunden	Bei Flexible I/O-Konfiguration (*P200.01) muss Inverter-Freigabe (*P400.01) oder Starten (*P400.02) einem I/O zugeordnet sein. Start-Vorwärts/Rückwärts und Run-Vorwärts/Rückwärts nicht gleichzeitig verwenden!
.FF37	Automatischer Start gesperrt	Startbefehl aufheben und Fehler zurücksetzen